

## PRESSEINFORMATION

### Bundesweite Aktion des Sozialministeriums

## Boys' Day am 9. November 2017: Erziehungs- und Pflegeeinrichtungen laden Burschen ein

**Wien, am 24. Oktober 2017 – Das Sozialministerium ruft am 9. November zum mittlerweile 10. Mal zu einem bundesweiten Aktionstag auf. Im Rahmen des Boys' Days öffnen über 400 Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Pflege- und Altenheime in ganz Österreich ihre Türen und heißen über 3000 junge Männer willkommen. Institution können sich noch anmelden. Ziel des Boys' Day ist es, Burschen für pflegerische und pädagogische Beruf zu begeistern – denn die geschlechtsspezifische Berufswahl auf dem Arbeitsmarkt ändert sich nur langsam.**

Männer als Kindergärtner oder Altenpfleger sind noch immer sehr selten. Um das zu ändern und Rollenbilder weiterzuentwickeln, veranstaltet das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz seit mittlerweile zehn Jahren den Boys' Day. An diesem Aktionstag laden unterschiedliche Institutionen aus ganz Österreich Burschen zwischen zwölf und achtzehn Jahren dazu ein, einen Tag lang in Pflege- und Erziehungsberufe hineinzuschnuppern. Denn viele Einrichtungen wünschen sich mehr männliches Personal. „Aufgrund von noch immer vorherrschenden, traditionellen Rollenbildern scheut so mancher davor zurück, einen Beruf zu ergreifen, der durchaus seinen Interessen entsprechen würde. Der Boys' Day will Burschen Mut machen, auch männeruntypische Berufe zu ergreifen. Männliche Role Models sind in Schulen und Kindergärten besonders gefragt“, so Sozialminister Alois Stöger.

### **Sozialminister Alois Stöger und Ali Mahlodji bei Hauptveranstaltung**

Die Hauptveranstaltung findet in diesem Jahr an der Pädagogischen Hochschule Wien im 10. Bezirk statt. Sozialminister Alois Stöger wird dort ca. 100 teilnehmende Jugendliche begrüßen, die in fünf verschiedenen Stationen – vom Media Lab, wo Schüler eine Videoshow produzieren, bis zum Future Learning Lab, wo 3D-Drucker und Augmented Reality zum Einsatz kommen – an das Thema herangeführt werden. Ziel ist ein aktives Lernen unter Zuhilfenahme moderner Technologien. In der Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Wien erhalten die teilnehmenden Schüler die Möglichkeit am Unterricht teilzunehmen, um so die Arbeit des Volksschullehrers kennenzulernen.

### **Der Boys' Day will veraltete Stereotype überwinden**

Ali Mahlodji, erfolgreicher Gründer der Videoplattform [whatchado.com](http://whatchado.com), will die Burschen in einer Key Note an ihr Potenzial erinnern und ihnen aus seinem bemerkenswerten Leben erzählen: Vom Flüchtling und Schulabbrecher bahnte er sich mit über 40 verschiedenen Jobs seinen Weg bis zum Unternehmensgründer. „Wir sind geprägt von Stereotypen, die uns weismachen, dass Technik eher etwas für Jungs und soziale Berufe eher etwas für Frauen ist. Doch Burschen sind genauso gut darin, sich um andere zu kümmern, wie Frauen Autos reparieren können. Glaub an euch und lasst euch nicht von eurem Weg abbringen!“, rät Ali Mahlodji.

### **Jobstatistik: Männer mauern, Frauen frisieren**

Ein Problem der Lehrausbildung ist oftmals die Konzentration auf einige wenige Lehrberufe und eine stereotype Trennung in traditionelle „Männer- und Frauenberufe“. Die drei häufigsten Lehrberufe der Burschen, nämlich Metalltechniker, Elektrotechniker und Kraftfahrzeugtechniker, machen rund 35% der Gesamtlehren aus. Bei den Mädchen ist es ähnlich, rund 30% wählen die Lehre zur Bürokauffrau, zur Friseurin und Einzelhandelskauffrau (Quelle: WKO, Lehrlingsstatistik 2016). Auch die Berufsgruppe „Soziales und Erziehung“ ist klar in Frauenhand. Vor allem im Kinderbetreuungsbereich arbeiten nach wie vor fast ausschließlich Frauen. Auch im Sozial- und Gesundheitswesen wie Pflege, Altenbetreuung, Betreuung von Menschen mit Behinderungen, arbeiten hauptsächlich Frauen. Doch auch Burschen sind gefragt: Am meisten gesucht werden momentan Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegehelfer und Kinderbetreuer bzw. Heimhelfer.

### **Erziehungs- und Pflegeberufe kennenlernen**

Am 9. November können die Teilnehmer „männeruntypische“ Berufe in der Praxis kennenlernen und haben die Möglichkeit, mit männlichen Mitarbeitern über deren beruflichen Alltag und ihre Erfahrungen zu sprechen. Zusätzlich bieten Workshops an Schulen die Möglichkeit, Themen wie Lebensvorstellungen, Männlichkeit und Berufswahl oder Geschlechterklischees zu diskutieren. Junge Burschen, Schulklassen und Jugendeinrichtungen aus allen Bundesländern sind zu diesem österreichweiten Schnuppertag eingeladen und können sich dafür [online](#) anmelden.

### **Teilnehmerrekord im Vorjahr**

2016 war das Interesse so groß wie nie: Insgesamt 4.725 junge Teilnehmer besuchten zumindest eine der 363 teilnehmenden Einrichtungen oder nahmen an einem der 136 Workshops rund um den Aktionstag teil. 95% der Burschen hat der Schnuppertag sehr gut bis gut gefallen. Rund 60% der Burschen meinen, dass sich ihr Bild von typischen Frauenberufen und typischen Männerberufen verändert hat. 57% der Burschen gaben an, viele Tipps und Ideen für ihre Berufswahl erhalten zu haben. Positiv hervorzuheben ist auch, dass die überwiegende Mehrheit der Burschen es nach Einrichtungsbesuchen als normal betrachtet, wenn Männer in Pflege-, Sozial- und erzieherischen Berufen arbeiten (82%).

---

### **Einladung:**

Die VertreterInnen der Presse sind herzlich eingeladen, am Boys' Day in der Pädagogischen Hochschule Wien teilzunehmen und über die Praxiserfahrungen der jungen Männer zu berichten. Um Anmeldung unter [boysday@ambuzzador.com](mailto:boysday@ambuzzador.com) wird gebeten.

**Datum:** Donnerstag, 9. November 2017

**Uhrzeit:** 9.00 Uhr – 14.30 Uhr

**Ort:** Pädagogische Hochschule Wien 10., Grenzackerstraße 18, Festsaal

**Informationen zu den Aktionen in Wien finden Sie im Beiblatt anbei sowie in der Aktionslandkarte unter:** <http://aktionen.boysday.at/boysday/index.php?r=activity/map>

**Druckfähige Fotos:** <http://boysday.at/boysday/Service/Downloads/Pressefotos/>

Freie Verwendung im Rahmen des Boys' Day mit Anführung der Bildunterschrift:

© Sozialministerium

---

**Ihr Ansprechpartner in Wien:**

Informationsstelle für Männer

Koordination:

Mag. Hannes Wagner, Tel.: 0660/411 44 62

Mag. Christof Moser Tel.: 0681/84 380 255

E-Mail: [boysday@maenner.at](mailto:boysday@maenner.at)

**Rückfragehinweis:**

Geronimo Hirschal

Ambuzzador gmbh

Tel: +43 676 546 35 65

E-Mail: [boysday@ambuzzador.com](mailto:boysday@ambuzzador.com)

**Rückfragehinweis im Sozialministerium:**

Mag. Oliver Gumhold

Stv. Leiter der Abteilung Kommunikation und Service (AKS)

Tel.: +43 (1) 711 00 - 862269

E-Mail: [oliver.gumhold@sozialministerium.at](mailto:oliver.gumhold@sozialministerium.at)

**Über den Boys' Day:**

*Dieses Jahr findet der Boys' Day – eine Initiative der Männerpolitischen Grundsatzabteilung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz – am 9. November 2017 zum 10. Mal statt. Der Boys' Day rückt das Berufswahlverhalten männlicher Jugendlicher ins Zentrum und möchte auch zur Sensibilisierung von Jugendlichen, Eltern, AusbilderInnen und der Öffentlichkeit beitragen. Wenige männliche Jugendliche wollen derzeit Krankenpfleger, Volksschullehrer oder Sozialarbeiter werden. In diesen Berufen gibt es aber besonders für junge, engagierte Männer gute Jobchancen. Die Öffentlichkeit soll sensibilisiert werden, dass auch Burschen, die sich für einen Erziehungs- oder Pflegeberuf entscheiden, einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft leisten.*